

Werk

Titel: Göttingische Zeitung von gelehrten Sachen

Verlag: Universitäts-Buchhandlung

Jahr: 1739

Kollektion: Wissenschaftsgeschichte

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN319732576_1739

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN319732576_1739

LOG Id: LOG_0003

LOG Titel: Einleitung

LOG Typ: dedication_foreword_intro

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN319732576

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN319732576>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Dem
Hoch- und Wohlgebohrenen
Herrn,
H E R R N
Berlach Adolph,
Freyherrn
von Münchhausen,
Sr. Königl. Majest. von Groß-
Britannien, und Churfürstl. Durchl. zu
Braunschweig - Lüneburg Hochbetrautem
Geheimen Rathe und Groß-Boigte,
Erbherrn auf Straußfurth ꝛc.

Meinem gnädigen Herrn.

Hoch- und Wohlge-
bohrener Herr,
Gnädiger Herr.

Surer Hochfrenherrl. Ex-
cell. eine Sammlung ge-
ringer Blätter, welche Denen-
X 2 sel-

selben bereits einzelen gehorsamst
überreichet worden, zu widmen, wür=
de eher für eine unerlaubete Kühn=
heit, als für ein Zeichen der voll=
kommensten Verehrung Eurer
Hochfrenherrl. Excell. zu er=
kennen seyn, wenn dieses Unterneh=
men nicht die stärksten Gründe
rechtfertigten.

Eure Hochfrenherrl. Excell.
haben nach Dero preiswürdigstem
Eifer vor das Aufnehmen der Wis=
sen=
sen=
sen=

enschaften und die Ausbreitung des
guten Geschmacks, selbst gnädig
zu befehlen beliebet, daß diese Nach-
richten von gelehrten Sachen all-
hier angeleget werden sollten. Was
ist demnach pflichtmäßiger, als
Eurer Hochfrenherrl. Excell.
nochmahls von dem unverbrüchli-
chen Gehorsam Keichenschaft zu
geben, womit **Der** Verordnung
bisher nachgelebet worden?

Wiewohl ich finde mich außs neue

dazu verbunden, da ich mir den be-
ständigen, hochgeneigten Vorschub,
und mehr als eine nachdrückliche
Verfügung, deren Eure Excell.
diese Blätter gewürdiget, mit Ehr-
furchtsvoller Bewunderung vor-
stelle. Diese Gnade ist zu ausneh-
mend, daß ich hätte unterlassen sollen
Eurer Hochfrenherrl. Excell.
den unterthänigsten Dank dafür
öffentlich abzustatten, und zugleich
deren

deren unschätzbare Fortsetzung zu erbitten.

Eure Hochfreyherrl. Excell.
geruhen also, diesen, obgleich allergeringsten Theil des Abtrages meiner Pflichten, mit der Leutseligkeit anzunehmen, welche die Entblödung überwunden hat, Eurer Excell. ihn auf solche Art in Unterthänigkeit darzulegen.

Ich werde Lebenslang nie aufhören,

hören, mit tiefer Ehrerbietung zu
seyn

Eurer Hochfrenherrl.
Excell.

Göttingen den 9. Febr.
1740.

unterthänig: gehorsamster
Knecht
W. B. N. von Steinwehr.
P. P. O.